# Fair Return für Pkw.
## DEKRA Schadenkatalog.

DEKRA
Alles im grünen Bereich.



# Fair Return.



*Guido Kutschera*
*Vorsitzender der Geschäftsführung*
*DEKRA Automobil GmbH*

Fahrzeugleasing hat in den letzten Jahren einen starken Anstieg verzeichnen können. Dies gilt nicht nur im gewerblichen Fuhrpark, sondern auch in zunehmendem Maße für privat genutzte Fahrzeuge. Am Ende der Leasinglaufzeit kommt es häufig zu Meinungsverschiedenheiten bezüglich des Fahrzeugwertverlustes während der Nutzungsdauer. Neben der grundsätzlichen Frage des Restwertes eines Fahrzeuges stellt sich hier insbesondere auch die Frage, welche Mängel als Schaden und damit wertmindernd zu berücksichtigen sind und welche „Schäden" als Gebrauchsspur und damit durch die Leasingrate abgedeckt sind. Klare Regeln und Richtlinien können Rechtsstreitigkeiten und Auseinandersetzungen vermeiden. Eine transparente Darstellung und nachvollziehbare Unterscheidung zwischen Gebrauchsspur und nicht zu tolerierender Beschädigung ist hierzu erforderlich. Am Markt existieren heute schon unterschiedliche Bewertungskriterien, die nicht zu Klärung beitragen, sondern – da sie zu unterschiedlichen Ergebnissen führen – in starkem Maße zur Verunsicherung. Einheitliche und klare Kriterien sind deshalb eine unabdingbare Voraussetzung, um schon im Vorfeld spätere Streitigkeiten zu vermeiden.

Zu diesem Zweck wurde der DEKRA Schadenkatalog erstellt und weiterentwickelt. Mit seinen Beispielen hilft er, Beschädigungen, Mängel oder Gebrauchsspuren zu beurteilen. Damit haben alle Beteiligten eine solide Basis, egal ob es sich um ein gewerblich oder privat genutztes Fahrzeug handelt. So finden Leasingnehmer und Leasinggeber eine einheitliche Beurteilungsplattform.

Viel Spaß beim Lesen wünscht Ihnen

Ihr

Guido Kutschera





# Mit Sicherheit gut beraten.


**Handhabung ..... 4–5**

Präzise Werte für Ihr Fahrzeug 4
Der Beurteilungsprozess 5

**1 Fahrzeug Außenoptik ..... 6–13**

Lackierung 6–7
Karosserie/Anbauteile 8–9
Verglasung/Beleuchtung 10–11
Felgen/Reifen 12–13

**2 Innenraum/Laderaum ..... 14–15**

Instrumente/Sitze/Verkleidungen/Bodenbeläge 14–15

**3 Fahrzeugtechnik ..... 16–21**

Antriebsstrang/Lenkung/Fahrwerk/Aggregate 16–17
Bodengruppe/Abgasanlage 18–19
Bremsanlage 20–21

**4 Sonstiges ..... 22–25**

Wartungen/Untersuchungen (z. B. HU §29) 22–23
Fehlteile 24–25

**DEKRA Kontakt ..... 26–27**

DEKRA Gebietskarte 26










# Präzise Werte für Ihr Fahrzeug.



## Bewertungskriterien/ Beurteilungsprozess

**Grundlegende Voraussetzungen zum Arbeiten mit dem DEKRA Schadenkatalog**

Bei der Arbeit mit dem Schadenkatalog ist zu beachten, dass die dargestellten Beispiele unterstellen, dass die Fahrzeuge ein Alter von zwei bis drei Jahren und eine entsprechende durchschnittliche Laufleistung aufweisen.

Bei Fahrzeugen, die jünger oder älter sind, muss der Maßstab entsprechend enger bzw. großzügiger angelegt werden.

## Definition von Gebrauchsspuren, Beschädigungen und Fehlteilen

**Gebrauchsspuren:**
Gebrauchsspuren entstehen durch den bestimmungsgemäßen Gebrauch in Abhängigkeit des Alters und der Laufleistung eines Fahrzeugs und wären nur durch sehr großen Aufwand und Einschränkung bei der Nutzung zu vermeiden.

Unabhängig davon stellt jedoch eine übermäßige Häufung von Gebrauchsspuren eine entsprechende Wertminderung dar.

**Beschädigungen:**
Beschädigungen entstehen durch einen nicht bestimmungsgemäßen Gebrauch eines Fahrzeugs und sind vermeidbar. Beschädigungen gehen über Gebrauchsspuren hinaus.

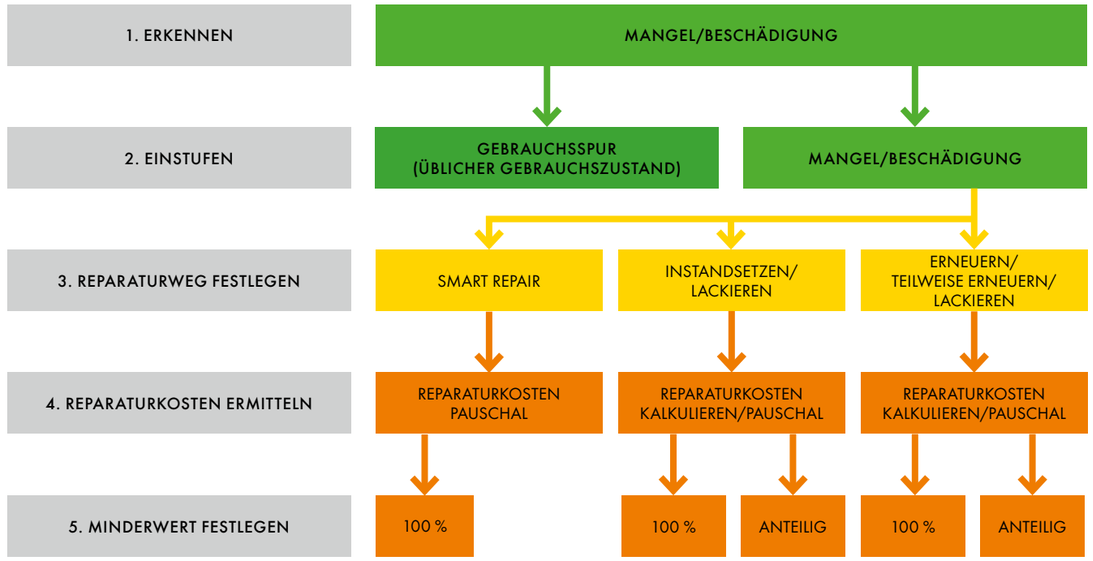
**Fehlteile:**
Als Fehlteile werden Ausstattungsumfänge aus dem Auslieferungsumfang bezeichnet, welche bei der Fahrzeugbesichtigung nicht vorhanden sind.

Generell wird hierbei zwischen fehlenden Serien- und Sonderausstattungen unterschieden.

Fehlteile können zu erheblichen Kosten führen (z. B. Austausch der Schließanlage bei fehlenden Fahrzeugschlüsseln).



# Der Beurteilungsprozess.




## Anrechnung von Beschädigungen und Fehlteilen

Bei ausstehenden Reparaturen werden die Kosten für eine fachgerechte Instandsetzung (wirtschaftlichste Methode) in Ansatz gebracht.

Die Anrechnung der Kosten (Minderwerte) erfolgt entweder wertabhängig (anteilig) oder zu 100 % (voll).

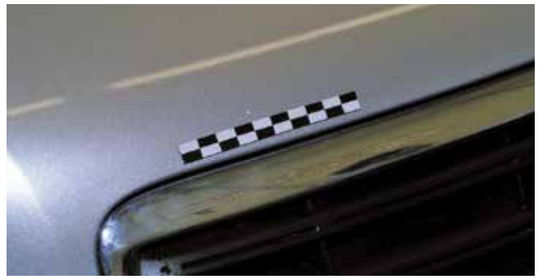
## AKZEPTIERT

### Lackierung

- Leichte Oberflächenkratzer (polierbar), z. B. im Bereich der Türgriffe
- Leichte Lackabschürfungen, z. B. an den Türkanten
- Leichte Steinschläge (nicht bis Grundierung durchgehend) an der Fahrzeugfront
- Leichte Umweltschäden, soweit noch polierbar
- Leichte Spuren, wie sie z. B. Waschanlagen hinterlassen
- Leichte Lackkratzer im Bereich der Ladekante am Heckstoßfänger, wie sie beim Ein- und Ausladen entstehen können









## NICHT AKZEPTIERT

### Lackierung

- Nicht auspolierbare Kratzer
- Verschrammungen mit starkem Lackabrieb
- Werbefolien oder Rückstände von solchen
- Starke Umweltschäden, wenn eine Lackierung erforderlich
- Stärkere Steinschläge (bis auf Grundierung)
- Starke Lackabplatzer
- Roststellen
- Farbtonabweichungen, z. B. bei Nachlackierungen
- Unsachgemäße Reparaturlackierungen











## AKZEPTIERT

### Karosserie/Anbauteile

- Leichte Parkdellen ohne Lackbeschädigungen, die den Gesamteindruck des Fahrzeuges nicht maßgeblich beinträchtigen
- Leichter Abrieb an Stoßleisten







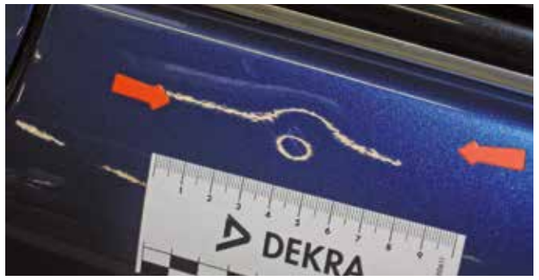
## NICHT AKZEPTIERT

### Karosserie/Anbauteile

- Starke Parkdellen, die den Gesamteindruck des Fahrzeuges beinträchtigen
- Starker Abrieb und Verformung der Stoßleisten
- Starke Verformungen an Karosserie und Anbauteilen
- Bohrlöcher durch Anbauten
- Erkennbare Restunfallspuren
- Hagelschäden
- Unfallschäden









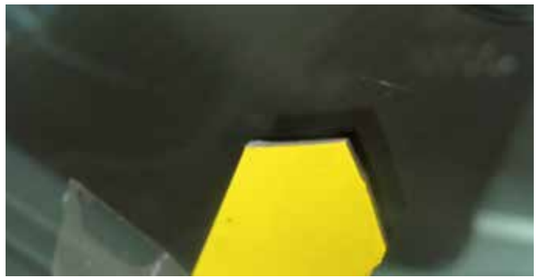


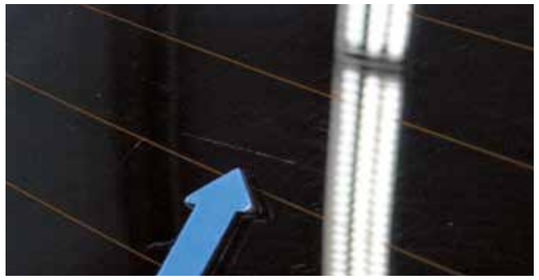

## AKZEPTIERT

### Verglasung/Beleuchtung

- Leichte Steinschläge an der Windschutzscheibe ohne Beeinträchtigung der Sicht (nicht HU-relevant)
- Leichte Kratzer ohne Beeinträchtigung der Sicht
- Leichte Steinschläge an Scheinwerfern
- Fachgerecht instandgesetzte Steinschlagschäden








## NICHT AKZEPTIERT

### Verglasung/Beleuchtung

- Steinschläge mit Rissbildung
- Steinschläge/Kratzer mit Sichtbeeinträchtigung im Sichtfeld des Fahrers (HU-relevant)
- Risse und Sprünge an Scheiben, Scheinwerfern und Rückleuchten
- Alle Beschädigungen, die die Verkehrsicherheit beinträchtigen
- Unsachgemäße Glasreparaturen
- Undichte Scheiben oder Beleuchtungseinrichtungen












## AKZEPTIERT

### Felgen/Reifen

- Profiltiefe bis > 2 mm
- Leichte Abschürfungen der Reifenaußenseite
- Leichte Kratzer/Verschürfungen ohne Materialabtrag an den Felgen



## NICHT AKZEPTIERT

### Felgen/Reifen

- Reifen einseitig abgefahren
- Profiltiefe 2 mm und kleiner
- Starke Abschürfungen und Einschnitte an den Reifenflanken
- Poröse und überalterte Reifen
- Reifen mit sichtbaren Schäden (Risse, Beulen)
- Risse, Verformungen, starker Materialabtrag an Felgen
- Starke Korrosion an Felgen



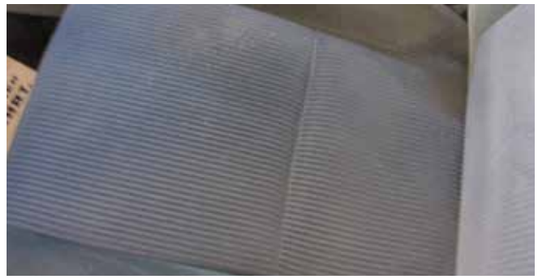
## AKZEPTIERT

### Instrumente/Sitze/Verkleidungen/Bodenbeläge

- Leichte Farbveränderungen durch Sonneneinstrahlung
- Leichter Abrieb an Sitzen und Verkleidungsteilen
- Kleine Bohrlöcher außerhalb des Sichtfeldes
- Leichte Verschmutzungen, die im Rahmen einer normalen Innenreinigung beseitigt werden können







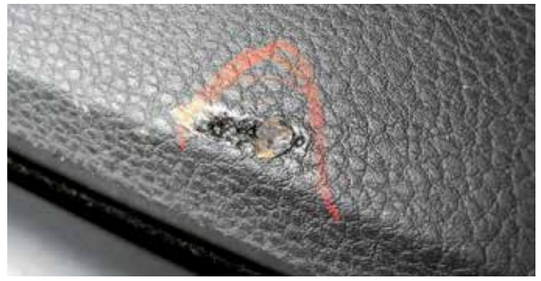















## NICHT AKZEPTIERT

### Instrumente/Sitze/Verkleidungen/Bodenbeläge

- Starke Verschmutzungen und Flecken, die erhöhten Reinigungsaufwand benötigen
- Übermäßiger Abrieb und Risse an Sitzen und Verkleidungsteilen
- Bohrlöcher im Sichtfeld
- Brandlöcher
- Starke Farbveränderungen, wie sie durch Verwendung von ungeeigneten Reinigungsmitteln entstehen können
- Fehlende Sitz- oder Verkleidungsteile
- Durchgescheuerte Bodenbeläge
- Deutlich wahrnehmbare Geruchsbelästigungen, z. B. Tiere, Rauch, Schimmel usw.
- Kratzer an Kombiinstrumenten und sonstigen Displays
- Nicht funktionierende Anzeigen und Displays, z. B. Ziffern und Buchstaben mit fehlerhafter Darstellung

## AKZEPTIERT

**Antriebsstrang/Lenkung/Fahrwerk/Aggregate**

- Verschleißerscheinungen, die die Verkehrssicherheit nicht beeinträchtigen
- Leichte Ölfeuchtigkeiten









## NICHT AKZEPTIERT

**Antriebsstrang/Lenkung/Fahrwerk/Aggregate**












- Gerissene Antriebswellenmanschetten
- Gebrochene Federn
- Alle Undichtigkeiten an Motor, Getriebe und Differenzial
- Alle im Rahmen einer Sichtprüfung erkennbaren Verschleißerscheinungen, die die Verkehrssicherheit beeinträchtigen
- Durch Anstöße beschädigte Achs- und Fahrwerksteile
- Undichte Stoßdämpfer
- Ausgeschlagene Spurstangen/Querlenker usw.
- Undichte Lenkgetriebe und Lenkhilfepumpen
- Nicht definierbare Geräusche im Bereich Motor, Getriebe, Differenzial und Antriebsstrang

## AKZEPTIERT







### Bodengruppe/Abgasanlage

> Normaler dem Alter und der Laufleistung entsprechender Zustand











## NICHT AKZEPTIERT

### Bodengruppe/Abgasanlage

> Undichtigkeiten

> Durchrostungen

> Beschädigungen durch äußere Anstöße

> Beschädigungen, z. B. eingedrückte Bodenbleche

> Durch falsche Wagenheberbedienung enstandene Beschädigungen

> Beschädigungen des Unterbodenschutzes

AKZEPTIERT







**Bremsanlage**

> Normaler Verschleiß

NICHT AKZEPTIERT










**Bremsanlage**

> Abgefahrene Bremsbeläge

> Eingelaufene, abgefahrene Bremsscheiben

> Poröse Bremsleitungen

> Jegliche Funktionsbeeinträchtigung

## AKZEPTIERT










**Wartungen/Untersuchungen (z. B. HU §29)**

- Wartungen, die in Kürze fällig sind
- Zahnriemenwechsel, die in Kürze fällig werden
- Hauptuntersuchung, die in Kürze fällig wird

## NICHT AKZEPTIERT









**Wartungen/Untersuchungen (z. B. HU §29)**

- Überfällige Wartungen
- Jegliche Fehlermeldung der Bordelektronik
- Überfällige Zahnriemenwechsel
- Überfällige Hauptuntersuchung

AKZEPTIERT





Keine Fehlteile

# Checkliste zur Fahrzeugrückgabe

**Um zusätzlichen Aufwand und Kosten zu vermeiden, überprüfen Sie vor Rückgabe des Fahrzeuges, ob alle zum Fahrzeug gehörenden Teile und Unterlagen vollständig vorhanden sind. Als Hilfestellung dient Ihnen die nachstehende Checkliste.**

- ☐ Serviceheft
- ☐ Bordbuch/Bedienungsanleitung
- ☐ Zulassungsbescheinigung
- ☐ Tankkarte/n
- ☐ Servicekarte/n
- ☐ Reifen (Sommer- und Winterradsatz)
- ☐ Reserverad oder
- ☐ Kompressor und Reifenfüllmittel
- ☐ Bordwerkzeug
- ☐ Anhängerkupplung mit Schlüssel
- ☐ Navigations-CD/DVD
- ☐ Radio-Code-Karte
- ☐ Schlüssel und Ersatzschlüssel
- ☐ Fernbedienung mit Schlüssel
- ☐ Verbandkasten
- ☐ Warndreieck
- ☐ Warnweste
- ☐ Gepäckraumabdeckung
- ☐ Gepäckraumtrennnetz
- ☐ Persenning
- ☐ Ausgebaute Sitze und Sitzbezüge







NICHT AKZEPTIERT

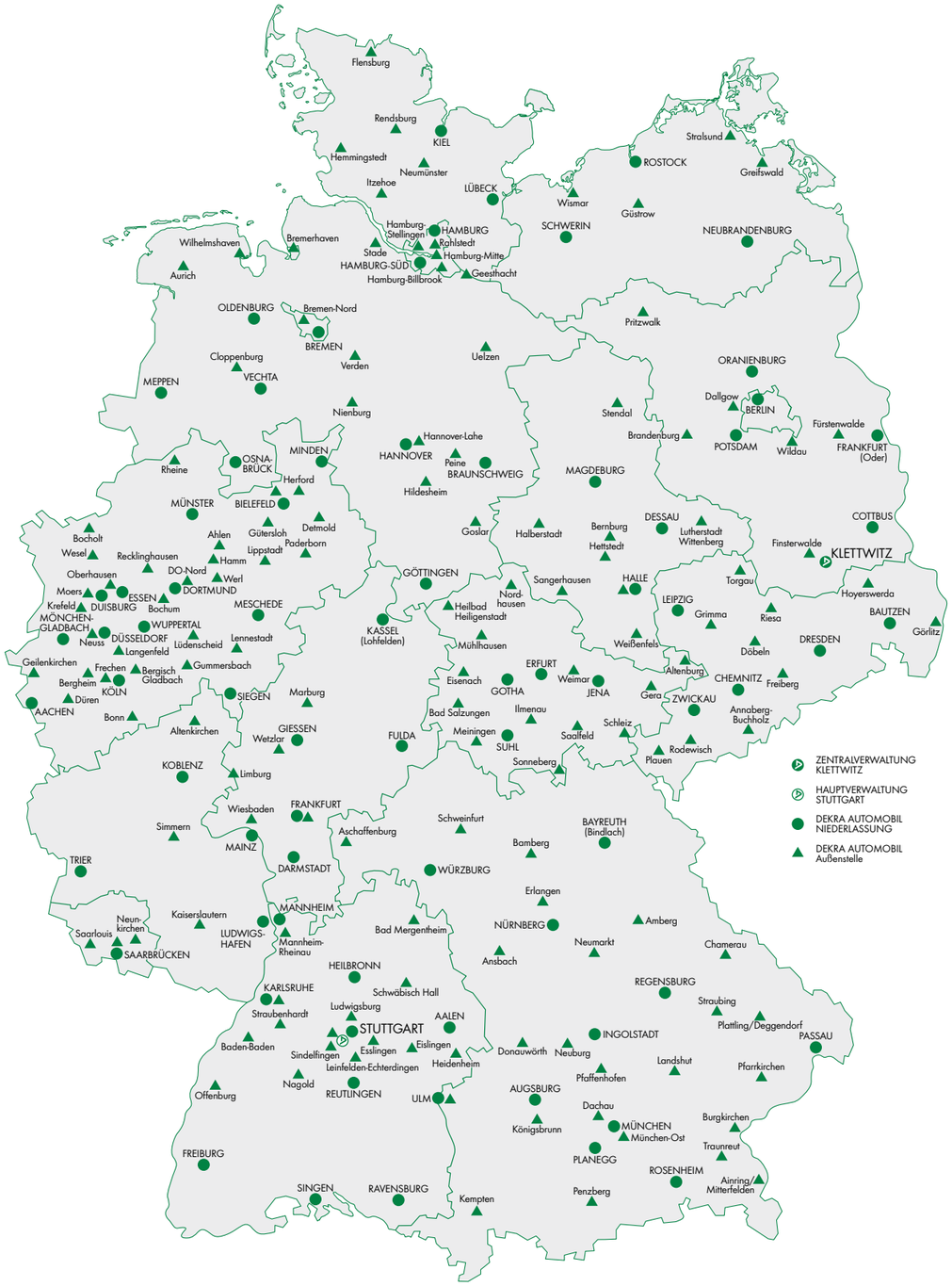
Fehlteile

- > Ausstattungsumfänge, die zum Serienumfang gehören
- > Abnahmebescheinigungen für nachträgliche An/Umbauten
- > Umfänge laut Checkliste (siehe links)

**Wichtiger Hinweis!**

Vermeiden Sie zusätzliche Kostenbelastungen, indem Sie alle zum Fahrzeug gehörenden Teile und Unterlagen vollständig zurückgeben!

# Den nächstgelegenen DEKRA Standort finden Sie unter: www.dekra.de/standorte oder Service-Hotline 0800.333 333 3






DEKRA Siegel für Gebrauchtfahrzeuge
DEKRA
geprüft
DEKRA
Im Fußball geht es nicht zimperlich zu. Und auch Fahrzeuge bleiben im Verkehr oft nicht unbeschadet.
Habt ihr in diesem Fall etwas für Automobilhändler und Flottenbetreiber?
„Ja, dafür gibt's DEKRA Fair Return."
Es sorgt für ein reibungsloses Fahrzeugmanagement, senkt die Handlingkosten und erhöht die Transparenz – damit auch bei Schäden keiner finanziell zu Schaden kommt. Mit unserer neutralen Fahrzeugbewertung fahren eben alle auf der sicheren Seite. Mehr Infos gibt's unter **www.dekra-infoportal.de** oder der kostenlosen Service-Hotline 0800.333 333 3.
DEKRA
DEKRA

Bibiana Steinhaus, Weltschiedsrichterin 2013, 2014, 2017 und 2018

DEKRA
Handwerkstraße 15
70565 Stuttgart
Telefon +49.711.7861-0
Telefax +49.711.7861-2240
info@dekra.com
www.dekra.de

Mehr auch auf You Tube

Änderungen vorbehalten.
81860/AM41-04.19